



# imakomm NUTZBARSpezial am 20.07.21

**Neues Leerstandsmanagement: Flächen und Objekte zusammenlegen.  
Erfahrungsbericht einer Stadt und Elemente eines „Poolings“**



**Ravensburg in Zahlen: rd. 50.700 Einwohner, 38.000 SVBs, 46.000 Arbeitsplätze**

**gemeinsames Oberzentrum mit Friedrichshafen und Weingarten**

**Zentralitätskennziffer: 165, Einzugsgebiet: rd. 400.000**

Der Einzelhandelsstandort Ravensburg und die Pandemie...  
Ein Blick aus Ravensburger Sicht: vor Corona, aktuell und eine Zukunftsprognose....  
Wie verändert sich die Nachfrage?



12 Punkte Programm zur Unterstützung  
von Handel und Gastronomie

Gastronomie als Frequenzbringer gewinnt weiter an  
Bedeutung, entzerrte Flächen als Dauerlösung?

Stadtentwicklung mit Fokus auf  
die weitere Stärkung der  
Aufenthaltsqualität

Aktives Leerstands- und Ansiedlungsmanagement  
der städt. Wifö mit deutlich höheren Zeitanteilen

Frühzeitiger Austausch mit  
Gebäudeeigentümern, Immobilienwirtschaft  
und potentiellen Mietern wichtiger denn je

Innenstadtdialog im Spätsommer geplant  
Thema: aktuelle und zukünftige Mietkonditionen



GBC-Center-Konzept in der Innenstadt als  
letzte großflächige Handelsentwicklung in 2018

„Ravensburger Weg“: Konzentration  
Einzelhandel auf die Innenstadt



Frühere 1a-Lagen-Mieter schließen

Altstadtstrukturen als Herausforderung  
(Kleinteiligkeit, Denkmalschutz,  
Raumhöhen, etc.)

Nachfragesituation: Handelsfläche  
in RV wird sich reduzieren

„Pooling“-Konzepte aus Ravensburg  
am Beispiel Reischmann Mode

